
BEZIRKSSCHULRAT BREGENZ

Aktenzeichen BO / 2006
(bei Antwortschreiben angeben)

6900 Bregenz , 22.04.06
(Vorarlberg) Bahnhofstraße 10, Seegalerie
05574 / 4960, Durchwahl 290/291/292/294
FAX-Nr. 05574 / 4960 - 298
fritz.mattweber@lsr-vbg.gv.at

An die
Direktionen der Hauptschulen
in Vorarlberg



lernen. wachsen. leben.

Berufsorientierung (BO) professionalisieren und stärken

Unser Beitrag zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor!
Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Die Bedeutung der Berufsorientierung im Blickfeld der heutigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung muss wohl nicht näher erläutert werden. Dass wir als Schule bzw. als verantwortungsbewusste Pädagogen/innen unseren Beitrag leisten, ist eine Selbstverständlichkeit.

Wie in den Dienstbesprechungen mit Direktoren/innen und Schülerberater/innen vorgeschlagen und diskutiert, werden wir mit Beginn des Schuljahres 2006/07 den Bereich **Berufsorientierung** vor allem auf der achten Schulstufe intensivieren. Das Modell sieht wie folgt aus:

- Die im Lehrplan vorgesehenen je **32 Unterrichtsstunden** auf der 7. und 8. Schulstufe sind selbstverständlich in vollem Umfang und nachweislich anzubieten und durchzuführen.
- Für jede 4. Klasse werden zusätzlich **20 Projektstunden (Einzelstunden)** aus dem Stundenkontingent herausgerechnet, damit sie in der Folge zweckgebunden für BO verwendet werden. Durch „Abrufen“ dieser Stunden erklärt die Schule, dass in diesem Ausmaß gesondert BO-Unterricht (entweder fix im Stundenplan oder projektartig) erteilt wird.
- **Die/Der BO-Koordinator/in** erhält eine Lehrpflichtverminderung von **0,4 bis 0,6 Wst.** eingerechnet, wenn die Schule 2/3 dieser Projektstunden abrufen. (0,4 Wst. bei 2, 0,5 Wst. bei 3 und 0,6 Wst. ab 4 Klassen der 8. Schst.). Das entspricht umgerechnet etwa **32 bis 48 Jahresarbeitsstunden**. Diese Stunden stehen der Schule (ohne Einschränkung des Stundenkontingentes) zusätzlich zur Verfügung.
- Im Eröffnungsbericht ist ein gesondertes Feld für BO vorgesehen.
- Ein „**BO-Guide**“ (BIFO Dornbirn) wird den BO-Koordinatoren/innen als Berater und Betreuer zur Seite stehen.
- Die Aufgaben der/s BO-Koordinator/in/s sind auf der nächsten Seite aufgelistet, werden aber von den Schülerberatern/innen noch im Detail ausgearbeitet und definiert.

Für allfällige Fragen stehen wir gerne und jederzeit zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Die Bezirksschulinspektoren/in

Karin Engstler Walter Fontana Wolfgang Karlinger Fritz Mattweber Wolfgang Rothmund

Aufgaben des/der BO-Koordinators/in an Hauptschulen

Umsetzung des Lehrplanes für Berufsorientierung in 7./8.Schulstufe

- Erstellung einer Jahresplanung unter Berücksichtigung der möglichen Organisationsformen (eigenes Unterrichtsfach, Projektunterricht, integrierter Unterricht)
- Begleitung der Lehrpersonen an der Schule bei der Umsetzung des Lehrplanes
- Sammlung und Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien
- Maßnahmen zur Sicherung der Qualität und Evaluierung

Zusammenarbeit mit dem/der Schülerberater/in

- Klärung der Aufgabenverteilung
- Abstimmung des Informationsflusses - Wer bekommt welche Informationen ?

Koordination und Kooperation mit Direktoren/innen und Lehrerkollegen/innen

- Klärung der Aufgabenverteilung

Ansprechpartner/in für BO nach außen

- Kontakt mit Unternehmen/Lehrwerkstätten/Berufsschulen
- Kontakt mit Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen (BIFO / BIZ / AMS,)
- Kontakt mit Gemeinden
- Weiterleitung von Informationen die von außen kommen (zB: Infos zur Veranstaltungen)

Kooperation mit landesweitem BO-Guide und Behörden

- Erstellung eines Berichtes über die BO-Aktivitäten an der Schule
- Erstellung eines Tätigkeitsberichtes des/der BO-Kordinators/in
- Teilnahme an Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch mit Koordinatoren/innen anderer Schulen
- Abstimmungen mit landesweit tätigem BO-Guide, BSI
- Erstellung von spezifischen Berichten und Statistiken
- Sammlung und Weiterleitung von Verbesserungsvorschlägen zur BO

Einbezug der Eltern in die BO

- Elternabende zur BO (Initiieren, Moderieren)
- Elterninformationen

Fort- und Weiterbildung

- Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- Koordination der Weiterbildung von Kollegen/innen

Koordination von Realbegegnungen

- Exkursionen
- Betriebs- und Berufserkundungen
- Berufspraktische Tage

Übergang nach abgeschlossener Schulpflicht

- Sicherstellung, dass Jugendliche mit abgeschlossener Schulpflicht aber ohne weiteren Schul- bzw. Ausbildungsplatz an geeignete Stellen übergeben werden
- Verwaltung und Aktualisierung der schulinternen Lehrstellenbörse